IHK Busfahrer Prüfung 2021 Praktisch – Lösungen

Teil A – Gesetzliche und betriebliche Vorschriften

A1 Lenk- und Ruhezeiten
a) Zeitplan:
- 07:15–10:15 Uhr: Fahren
- 10:15–11:00 Uhr: Pause (mindestens 45 Minuten)
- 11:00–18:00 Uhr: Fahren mit weiteren Pausen gemäß Vorschriften
b) Ende der Tagesruhezeit:
- Spätestens um 18:00 Uhr Feierabend, daher beginnt die Tagesruhezeit um 18:00 Uhr.

A2 Kontroll- und Dokumentationspflichten
a) Fahrtenschreiberblatt:
- Fahren: 08:00–11:30 Uhr
- Pause: 11:30–12:15 Uhr
- Fahren: 12:15–15:00 Uhr
- Warten: 15:00–15:30 Uhr
b) Pflichtangaben:
- Name des Fahrers
- Datum
- Kennzeichen des Fahrzeugs
- Kilometerstand zu Beginn und Ende der Fahrt
- Unterschrift des Fahrers

A3 Unfall- und Haftungsregelungen
a) Sofortmaßnahmen:
- Unfallstelle absichern
- Erste Hilfe leisten
- Notruf absetzen
- Unfallbeteiligte beruhigen
b) Dokumentations- und Meldepflichten:
- Unfallbericht erstellen
- Unternehmer informieren
- Aufsichtsbehörde benachrichtigen
- Zeugen befragen und deren Kontaktdaten notieren
- Fotos der Unfallstelle machen

Teil B – Technik und Fahrzeugkunde

B1 Bremsanlage
- Zeichnung eines Blockdiagramms mit Beschriftung der Komponenten: Kompressor, Vorratsbehälter, Federspeicherbremse, Bremspedal, Druckregelventil.

B2 Fehlerdiagnose Motor
- Mögliche Ursachen: Defekter Sensor, Probleme mit der Abgasrückführung, Kraftstoffsystemfehler.
- Sofortmaßnahmen: Werkstatt aufsuchen, Fehlercode auslesen, Sichtprüfung der Motorbauteile.

B3 Wartungsplanung
a) Nächstes Service:
- Bei 277.500 km oder in 2 Monaten, je nachdem, was zuerst eintritt.
b) Wartungspunkte:
- Ölwechsel
- Bremsenprüfung
- Reifendruckkontrolle
- Beleuchtungstest
- Überprüfung der Lenkung

Teil C – Kundenservice und Kommunikation

C1 Reklamation eines Fahrgasts
- Gesprächsleitfaden: Begrüßung, Entschuldigung, Erklärung der Situation, Lösungsvorschlag, Dank für das Feedback, Verabschiedung.

C2 Durchsageprotokoll
a) Ansage:
- „Nächster Halt: Zentrum Nord. Bitte beachten Sie den Umstieg zur S-Bahnlinie 3 am Gleis 2 und zur Buslinie 45."
b) Rechtlicher Rahmen:
- Einhaltung der DIN EN 13816 für Servicequalität im öffentlichen Verkehr.

Teil D – Ökonomische und ökologische Aspekte

D1 Kraftstoffverbrauch und Emission
a) Gesamtkraftstoffverbrauch:
- 72,8 Liter
b) CO_2-Emission:
- 192,192 kg CO_2
c) Kraftstoffkosten:
- 105,56 €

D2 Maßnahmen zur Emissionsminderung
- Einsatz von Hybrid- oder Elektrofahrzeugen
- Schulung der Fahrer in ökonomischer Fahrweise
- Regelmäßige Wartung der Fahrzeuge
- Optimierung der Fahrpläne
- Einsatz von Telematiksystemen zur Routenoptimierung

Teil E – Sicherheit und Notfallmanagement

E1 Brand im Motorraum
a) Vorgehen:
- Fahrzeug sicher anhalten
- Motor abstellen
- Fahrgäste evakuieren
- Feuerlöscher verwenden
- Notruf absetzen
b) Ausrüstungsgegenstände:
- Feuerlöscher
- Erste-Hilfe-Kasten
- Warnweste
- Warndreieck
- Notfallhammer

E2 Evakuierungsskizze
- Zeichnung mit Markierung und Beschriftung: Seitentür, Notfenster, Dachlüfter, Notklappe.

E3 Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Bewusstsein prüfen
- Notruf absetzen
- Stabile Seitenlage
- Überwachung der Vitalfunktionen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes.